

Sportcoach des Sportkreises bietet Schwimmkurse in Melsungen an

Melsungen. Ganz nach dem Motto „Schwimmen macht Spaß“ startete Sportcoach Jutta Emde einen Schwimmkurs im Freibad in Melsungen. Mit finanzieller Unterstützung des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport organisierte sie im Rahmen der Tätigkeit als Sportcoach im Sportkreis Schwalm-Eder den Kurs. Dieser wurde in Kooperation mit der Schwimmabteilung der Melsunger Turngemeinde 1861 e.V. durchgeführt. Schwimmlehrerinnen waren Karin und Jana Schneider. Drei Helfer unterstützten im Wasser, dabei auch der Tandem-Coach Ali Alrifai. Er lebt seit über 5 Jahren in Spangenberg. Sportlich war er aktiv in der syrischen Fußballnationalmannschaft. So startete das Team mit 20 Melsunger Kindern mit und ohne Migrationshintergrund den Schwimmkurs in 2 Gruppen im Alter von 6 bis 14 Jahren. Er fand in der Regel dreimal in der Woche statt. Nach Abschluss des Kurses konnten 13 Kinder beglückwünscht werden, das Schwimmabzeichen Seepferdchen geschafft zu haben. Als Anerkennung gab es für jeden ein kleines Präsent der VR PartnerBank Chattengau/Schwalm-Eder. In der Hallenbadsaison wird die Schwimmförderung in Melsungen fortgesetzt. Angeboten wird den Kindern dann ein Kurs zum Erlangen des Jugendabzeichens Bronze. Außerdem wird es noch einen neuen Schwimmkurs für Anfänger/innen geben, mit 2 Gruppen à 8 Kindern. Da nehmen die Kinder teil, die das Seepferdchen noch nicht geschafft haben. Auch für Kinder mit Migrationshintergrund, deren Anmeldung bisher noch nicht berücksichtigt werden konnte, wird es einen weiteren Kurs geben. Aufgrund des hohen Interesses ist ein Anfängerkurs für Personen ab 16 Jahren geplant. Weitere Informationen gibt Sportcoach Jutta Emde, Mobil 0152 54212845, Tel. 05661 9261935 oder per eMail: berufswahlbuero@melsungen-foerdert.de

Günter Brandt

Nach Abschluss des Kurses konnten 13 Kinder beglückwünscht werden, das Schwimmabzeichen Seepferdchen geschafft zu haben. Als Anerkennung gab es für jeden ein kleines Präsent der VR PartnerBank Chattengau/Schwalm-Eder.
(Fotos: Jutta Emde)